

**Fertige Bücher.**

**Lungenkranke und Ärzte**

sind Interessenten und kaufen nachstehende, **soeben** in unserem Verlage erschienenen Schriften von

**Dr. med. O. Amrein:**

**Die Vorzüge des Hochgebirges für Gesunde und Kranke.**

Preis 80 ₤, geb. 1 M 20 ₤.

**Die Heilung der Lungentuberkulose im Hochgebirge.**

Preis 60 ₤, geb. 80 ₤.

**Wie verhütet man die Übertragung der Lungentuberkulose?**

Preis 1 M, geb. 1 M 40 ₤.

Gleichzeitig geben wir bekannt, dass die Schriften von Dr. Amrein: „Ferien im Süden“ und „Frühlingstage an der Adria“ in unserem Verlage nicht erscheinen, da wir den Verlag abgelehnt haben.

Wiesbaden, 28. August 1910.

Verlagsanstalt Emil Abigt.

Ratgeber für

**Stellungsuchende**

im Buchhandel und seinen Nebenzweigen.

Von R. G. Gross.

Mit 70 Musterbriefen und 95 Anzeigen-Entwürfen.

Preis 1 M bar, elegant gebunden 1 M 50 ₤ bar.

(Auch in Marken, Kreuzbandporto 10 ₤.)

Sehr günstig besprochen vom Börsenblatt und vielen anderen Fachorganen!

Wer sich die hier gegebenen Winke und Anregungen zu eigen macht, **muss eine Stellung erlangen!**

Leipzig, Perthesstrasse 10.

Verlag Gustav Uhl.

Ⓩ Nur auf besonderes Verlangen versende ich:

**Tautropfen**

Gedichte von

**Alexandrine Ghika**

Geh. M. 1.50 In vornehmer Ausstattung Geb. M. 2.50

Eine junge Aristokratin mit ausgesprochenem Formtalent und origineller Begabung tritt mit diesen Gedichten erstmals vor die Öffentlichkeit. Die Dichtungen werden sicher Beachtung finden und seien daher allen Freunden guter Lyrik warm empfohlen.

Dresden, September 1910.

Carl Reissner.

**Wien, wie es weint und lacht!**

Ⓩ das ist der Grundgedanke eines neuen Buches, dessen Erscheinen wir hiermit ankündigen. Es heisst:

**Zwischen Heuberg und Donau**

Humoresken und Skizzen

:: aus der Wienerstadt ::

von Alfred von Wurmb

Preis: brosch. 2 Mark, elegant gebunden 3 Mark.

Am Schluss seines poetischen Vorwortes sagt der Verfasser von seinem Landsvolk:

Scheint auch verkehrt oft, was es tut:  
Der Kern ist echt, der Kern ist gut!

Das kann man auch von diesem Buche mit gutem Gewissen behaupten. Es ist ein Stück „Heimatliteratur“, das die zartesten Saiten im Menschen anschlägt und erklingen lässt. Man möchte einmal vor Freude, das andere Mal wieder vor Rührung weinen. Alfred von Wurmb ist ein trefflicher Kenner seiner Landsleute, wie überhaupt seiner Heimat. Schilderung und Zeichnung der Charaktere ist ihm gut gelungen.

Wir bitten um recht rege Verwendung!

Berlin

Silva-Verlag

Leipzig